



Das Team der Heidgarten-Grundschule mit den Schulinspektoren.

Foto: privat

# Heidgarten zeigte sich bei Inspektion als Musterschüler

**Vorsfelde** Die Schule erhielt Top-Bewertungen.

Von Barbara Benstern

Freude bei Rektor Michael Rodowsky und seinem Kollegenteam: Die Grundschule Heidgarten heimste bei einer kürzlichen Schulinspektion Top-Bewertungen ein. In Sachen Nähe zu Natur und Umwelt könne sie sogar zur Modellschule werden, so das Urteil der Landesschulbehörde.

Die Behörde hatte vom 2. bis 4. Juni unter anderem im Fachunterricht hospitiert, Interviews wurden mit Schulleitung, Kollegium, Ganztagssteam, mit Elternvertretern und natürlich mit der Schülerschaft selbst geführt. Dafür waren die Inspektoren Reinhard Brandt und Wolfgang Wolter vom Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung bei der Heidgartenschule zu Gast.

Fazit: Die intensive Vorbereitung, die vor gut zwei Jahren unter der Leitung von Rektor Rodowsky in Angriff genommen worden war, zahlte sich aus. Die Schule arbeitete an einer kontinuierlichen Qualitätsverbesserung, um noch

adäquater den heutigen Anforderungen der Lern- und Lebenswelt gerecht zu werden. Vom Kollegium wurde dabei unter anderem in Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Ganztagssteam ein neues Schulprogramm, ein neues Leitbild und eine neue Internetseite ([www.grundschule-heidgarten.de](http://www.grundschule-heidgarten.de)) entwickelt und ständig an der Optimierung der Unterrichtsqualität gearbeitet.

Besonderes Lob gab es von den Schulinspektoren dann nicht nur für den Fachunterricht, sondern auch fürs allgemeine Schulklima, die Elternarbeit und die Zusammenarbeit mit dem Ganztagssteam. Zudem sei die Zusammenarbeit mit dem städtischen Abenteuerspielplatz Buntspecht hervorzuheben. Der naturnahe, außerschulische Lernort des Abenteuerspielplatzes mit seinen modernen Unterrichtsmethoden und Montessori-Pädagogik sei ideal. Michael Rodowsky dankte allen Beteiligten für die geleistete Arbeit, von der die Schülerschaft der Heidgarten Grundschule außerordentlich profitieren könne.

Wv. 5.7.14